

Seminar-Ankündigung

Arbeiten in internationalen Projekt-Teams

Chancen erkennen und Stolpersteine erfolgreich umgehen

Seminartermin

12. Mai 2016

Im Vordergrund des Workshops stehen verwertbares, anwendungsorientiertes Wissen und interaktive Simulationen zum Thema „Arbeiten in internationalen Projekt-Teams“, um die Teilnehmer auf Kooperationen mit verschiedensten Kulturen aktiv vorzubereiten und konstruktive Lösungen für bestehende Herausforderungen zu entwickeln.

zum Thema

Global gesehen gibt es mit über sieben Milliarden potenziellen Kunden ein riesiges Marktpotenzial außerhalb Deutschlands. Dieses Potenzial kann nur durch eine professionell vorbereitete Internationalisierung ausgeschöpft werden.

Wenn man von Internationalisierung spricht, denken viele insbesondere an den Schritt über den Atlantik nach Amerika. Allerdings liegt mit 73% der weltweiten Kaufkraft auch außerhalb der USA ein sehr interessantes Betätigungsfeld für Unternehmen. Die Chancen einer gezielten Internationalisierung sind also riesig. Doch sind auch die Risiken nicht zu unterschätzen, denn jedes Land hat seine ganz besonderen Eigenarten.

Hierdurch steigt mit zunehmender Globalisierung die Relevanz interkultureller Kompetenz und Sensibilität, um Projekte in internationalen Teams erfolgreich zu bewältigen, Geschäftsbeziehungen erfolgreich aufzubauen und sich auf internationalem Parkett sicher zu bewegen. Diesen Umgang mit unterschiedlichen Kulturen möchten wir in diesem Workshop thematisieren.

Seminarzeiten

Donnerstag, 12. Mai 2016, 9:00 bis 18:00 Uhr

Referenten



Dr. Boris Karcher



Volker Bach

Dr. Boris Karcher studierte Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Unternehmensführung, Finanzierung und internationales Management an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Anschließend arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Finanzierung und Banken der Universität Potsdam. Dort promovierte er zum Dr. rer. pol. Heute ist Herr Karcher geschäftsführender Gesellschafter der **HLP Dimler&Karcher Unternehmensberatung**. Seine Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Unternehmensstrategie und -finanzierung, Innovationsmanagement sowie internationale Expansion.

Volker Bach studierte Diplom Pädagogik, Philosophie und Soziologie mit den Schwerpunkten interkulturelle Bildung. Darüber hinaus erwarb er einen MBA an der Business School in Glamorgan/Wales und ist zertifizierter Trainer und Coach sowie zertifizierter Senior Projektmanager/IPMA-Level B. Über mehrere Jahre war er als Projektleiter in der Entwicklungszusammenarbeit in Südamerika und dem Nahen Osten tätig. Heute ist Herr Bach geschäftsführender Gesellschafter der **HLP Bach & Büsser Unternehmensberatung**. Sein Schwerpunkt liegt in den Bereichen internationales Projektmanagement und Führungs-/Mitarbeiterentwicklung.

Zielgruppe

- Unternehmer
- Geschäftsführer
- Mitarbeiter, die ins Ausland entsendet werden
- Mitarbeiter interkultureller Teams / Abteilungen

Zielsetzung / Nutzen

Die Teilnehmer erhalten einen konzentrierten Überblick über das relevante Wissen, die Methoden und die Risiken im Kontext der Zusammenarbeit mit Akteuren unterschiedlicher Länder und Kulturen. Ihnen sind eigene Denk- und Handlungsmuster im Kontrast zu denen anderer Kulturen bewusst und ihre Handlungsoptionen im internationalen Kontext sind deutlich erweitert. Diese Erweiterung gilt im Bereich des Netzwerk- und Beziehungsaufbaus mittels Kommunikation, als auch im kulturübergreifenden Projekt- und Zeitmanagement.

Nach dem Besuch dieses Seminars besitzen die Teilnehmer eine deutlich erhöhte Kompetenz im Bereich interkultureller Anforderungen und sind somit in der Lage:

- Verhandlungen mit internationalen Partnern/Kunden erfolgreich abzuschließen,
- Projekte mit entsprechendem Hintergrund zielgerichtet durchzuführen und zu kommunizieren,
- interkulturelle (Projekt-)Teams effizient zu führen und / oder in solchen mitzuarbeiten,
- langfristige Geschäftsbeziehungen über Länder- und Kontinentgrenzen hinweg auf- und auszubauen,
- im internationalen Geschäft erfolgreich zu kommunizieren.

Seminar-Inhalte

Behandelt werden Themen wie:

- **Kulturbegriff und Wahrnehmung**
 - Kultur und interkulturelle Kompetenz
 - Kulturspezifische Denk- und Handlungsmuster erkennen
- **Simulation zu unterschiedlichen Kulturen**
 - Grundmodelle zur Kultur und Wahrnehmung
 - Konfrontation mit realitätsnahen Situationen
- **Vertrauen und Kommunikation**
 - Vertrauens- und Beziehungsaufbau im Berufsleben – wodurch entsteht Vertrauen?
 - Erfolgreiche Kommunikation und unterschiedliche Kommunikationsstile:
direkt vs. indirekt, formell vs. informell
- **Simulation zur Kommunikation**
 - Kommunikation in virtuellen Teams
 - Besonderheiten und Herausforderungen

■ **Projekt- und Zeitmanagement**

- Arbeiten in Projekten mit Akteuren unterschiedlicher Kulturkreise
- Lösungen für bevorstehende Herausforderungen entwickeln

■ **Simulation zur Projektarbeit**

- Erfolgreicher Knowhow-Transfer
- Projekt- und Zeitmanagement im interkulturellen Kontext
- Erweitern der eigenen Handlungsoptionen im internationalen Kontext

Anmeldung

Online-Anmeldung: www.hlp-connex.de

Seminar-Ort

Industrie und Handelskammer Wiesbaden
Wilhelmstr. 24-26
D-65183 Wiesbaden
Telefon: +49(0)611-1500-0
E-Mail: info@wiesbaden.ihk.de
Web: www.ihk-wiesbaden.de

Veranstalter

Institut für Prozess- und Projektmanagement
Eberleinstraße 8
D-65195 Wiesbaden
Telefon: +49(0)611-33482083
E-Mail: tagungsbuero@pm-institut.de
Web: www.pm-institut.de

in Kooperation mit

HLP Management Connex
Wissens- und Erfahrungsaustausch GmbH
Hermannstraße 41
D-60318 Frankfurt am Main
Telefon: +49(0)69-975812-0
E-Mail: post@hlp-connex.de
Web: www.hlp-connex.de
Partner der HLPgroup - www.hlp-group.com

Seminargebühren**Termin 12.05.2016:**

Anmeldung bis	14.04.2016	28.04.2016	Seminarbeginn
Vergünstigt *)	690 €	790 €	890 €
Regulär	740 €	840 €	940 €

jeweils zuzüglich gültiger deutscher Mehrwertsteuer.

*) Vergünstigte Gebühren für Mitglieder der GPM, PMA, SPM, PMI-Chapter Frankfurt und Munich sowie Abonnenten des Projekt Magazins. Organisation sowie Mitgliedsnummern müssen bei Anmeldung angegeben werden, sonst ist keine Berücksichtigung möglich.